

## PRESSEMITTEILUNG

### Streckenrekord, Doppel-Pole, Podium und Rennsieg – Günther feiert bestes Formel-E-Wochenende seiner Karriere

**Jakarta, 04.06.2023. Was für ein Wochenende für Maximilian Günther: Schnellster in allen freien Trainings, Doppel-Pole-Position, Streckenrekord, Podium am Samstag und Sieg am Sonntag! Beim achten Saisonstopp der ABB FIA Formula E World Championship im indonesischen Jakarta fuhr Maximilian Günther mit seinem Team Maserati MSG Racing in einer eigenen Liga und zeigte eine beinahe perfekte Leistung. Der 25-Jährige, der in der Vergangenheit bereits drei Formel-E-Siege erringen konnte, beendete den ersten Lauf auf dem dritten Platz. Im Sonntagsrennen zeigte der gebürtige Oberstdorfer eine herausragende und fehlerfreie Leistung, fuhr mit dem „Maserati Tipo Folgore“ allen davon und krönte sich am Ende zum verdienten Sieger. Damit bescherte er Maserati den ersten Sieg in einer Formelserie seit 1957.**

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr auf dem Jakarta International ePrix Circuit kehrte die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft mit zwei Rennen in die indonesische Hauptstadt zurück. Temperaturen von bis zu 35 Grad Celsius und eine hohe Luftfeuchtigkeit machten den Fahrern über das gesamte Rennwochenende zu schaffen. Günther ließ sich von den überaus anspruchsvollen Bedingungen nicht aus der Ruhe bringen und war in den Zeittrainings der mit Abstand Schnellste und stellte darüber hinaus mit 1:07,552 Minuten sogar einen neuen Formel-E-Rundenrekord in Jakarta auf. Nach seinen Bestzeiten in den Trainings auf dem 2,37 Kilometer langen Kurs, zeigte Günther auch in den Qualifyings seine unglaubliche Pace und seine große Erfahrung. Er siegte in allen Eins-zu-Eins-Duellen souverän und startete in beiden Rennen von der Pole-Position.

Im Samstagslauf behauptete Günther direkt zu Beginn auf dem Sprint zur ersten Kurve seine Führung im „Maserati Tipo Folgore“. Im weiteren Verlauf musste er sich fast permanent gegen Angriffe seiner Kontrahenten zur Wehr setzen. Der 25-Jährige bewahrte einen kühlen Kopf und verteidigte in spannenden Rad-an-Rad-Duellen weiterhin seine Führung. In den folgenden Runden wurde Günther von zwei Kontrahenten überholt und lag zur Rennmitte auf dem dritten Platz. Der Wahl-Monegasse konzentrierte sich jedoch weiter vorbildlich auf sein Energie-Management, um in Schlagdistanz zu bleiben. Günther versuchte bis zur Zielflagge, an seinem Vordermann vorbeizugehen. Dies gelang ihm jedoch nicht mehr und er überquerte nach einem starken Rennen als Dritter die Ziellinie.

Am Sonntag legte Günther einen perfekten Start hin und verteidigte seinen ersten Platz. Die Verfolger versuchten immer wieder am Allgäuer vorbeizugehen, was Günther durch geschickte Manöver aber verhindern konnte. Der gebürtige Oberstdorfer und sein Team hatten eine perfekte Strategie ausgearbeitet und setzten sich so an der Spitze fest. Lediglich der Einsatz des „Attack Modes“ sorgte immer wieder für Positionsveränderungen. Als der

zwischenzeitlich Führende seinen „Attack Mode“ aktivierte, konnte Günther innen an ihm vorbeiziehen und lag nun auf der ersten Position. Dort demonstrierte er spektakulär seine Dominanz, die er schon über das ganze Wochenende gezeigt hatte. Nach wenigen Runden konnte Günther bereits mehrere Sekunden Abstand zu seinen Verfolgern herausfahren und brachte seinen vierten Formel-E-Sieg so souverän über die Ziellinie.

Maximilian Günther: „Es war ein Mega-Rennen für uns! Ich bin unheimlich stolz, dass ich meine Pace im Maserati zeigen konnte. Dieses fast perfekte Wochenende mit einem Sieg am Sonntag zu krönen, fühlt sich unglaublich gut an. Wir waren in allen Sessions sehr stark. Den ersten Maserati-Sieg in der Formel E einzufahren, ist eine große Ehre. Nach den Schwierigkeiten in der ersten Saisonhälfte haben wir nie aufgegeben, hart gearbeitet und uns stetig verbessert. Jetzt schöpfen wir unser Potenzial voll aus und zeigen, dass wir ganz vorn mitfahren. Durch die Hitze und Luftfeuchtigkeit waren es die beiden anstrengendsten Läufe der Saison und entsprechend erleichtert bin ich über das Ergebnis. Insgesamt sind wir sehr stolz auf dieses Wochenende. So muss es weiter gehen!“

Das zwölfte Saisonrennen der ABB FIA Formula E World Championship findet am 24. Juni 2023 in Portland (USA) statt.

Alle Updates zu Maximilian Günther gibt es auch auf seinen Social Media Accounts bei Instagram und Facebook (beide @maximilianguenther) sowie Twitter (@maxg\_official).

**Fotodownload:**

<https://www.picdrop.com/fotopool/Zr1NFprQN7>